



BEUTH HOCHSCHULE  
FÜR TECHNIK  
BERLIN  
University of Applied Sciences

Fachbereich VII  
Augenoptik / Optometrie

# MODULHANDBUCH

## für den Studiengang Master of Science Augenoptik/Optometrie

---

Nach StPrO vom 24.05.2016 (FBR-Beschluss)  
in der Version vom 30. November 2016

Gesamtansprechpartner:

Prof. Dr. T. Reck, E-Mail [fb7@beuth-hochschule.de](mailto:fb7@beuth-hochschule.de)

Prof. Dr. H. Dietze, E-Mail: [dietze@beuth-hochschule.de](mailto:dietze@beuth-hochschule.de)

# Modulübersicht

Modulname	Semester	Modulkoordinator	Seite
<a href="#">M01/M02 – Studium Generale I und II</a>	1	FB I	3
<a href="#">M03 – Kinderoptometrie</a>	1	dietze@beuth-hochschule.de	4
<a href="#">M04 – Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene</a>	1	christian.kempgens@beuth-hochschule.de	5
<a href="#">M05 – Versorgung und Förderung Sehbehinderter</a>	1	handorff@beuth-hochschule.de	6
<a href="#">M06 – Alternative optometrische Strategien</a>	1	dietze@beuth-hochschule.de	7
<a href="#">M07 – Neuro-Ophthalmologie und -Optometrie</a>	1	meltendorf@beuth-hochschule.de	8
<a href="#">M08 – Klinische Optometrie für Fortgeschrittene</a>	2	dietze@beuth-hochschule.de	9
<a href="#">M09 – Orthoptik und Pleoptik</a>	2	ralph.krueger@beuth-hochschule.de	10
<a href="#">M10 – Co-Management für ophthalmologische Eingriffe</a>	2	meltendorf@beuth-hochschule.de	11
<a href="#">M11 – Medizinische Laser</a>	2	meltendorf@beuth-hochschule.de	12
<a href="#">M12 – Klinische Forschung</a>	2	dietze@beuth-hochschule.de	13
<a href="#">M13 – Wahlpflichtmodul I</a>	2	siehe Katalog der Wahlpflichtmodule	14
<a href="#">M14 – Abschlussprüfung</a>	3	dietze@beuth-hochschule.de	15

## ***Katalog der Wahlpflichtmodule***

<a href="#">WP01 – Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter</a>	2	ralph.krueger@beuth-hochschule.de	16
<a href="#">WP02 – Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und klinisches Praktikum Kinderoptometrie</a>	2	ralph.krueger@beuth-hochschule.de	17
<a href="#">WP03 – Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und experimentelle Augenoptik</a>	2	ralph.krueger@beuth-hochschule.de	18
<a href="#">WP04 – Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter und klinisches Praktikum Kinderoptometrie</a>	2	handorff@beuth-hochschule.de	19
<a href="#">WP05 – Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter und experimentelle Augenoptik</a>	2	handorff@beuth-hochschule.de	20
<a href="#">WP06 – Klinisches Praktikum Kinderoptometrie und experimentelle Augenoptik</a>	2	meltendorf@beuth-hochschule.de	21

**M01/M02 – Studium Generale I und II**

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M01 oder M02
Titel	Studium Generale (General Studies)
Leistungspunkte	2,5 LP für M01 und 2,5 LP für M02
Workload	68 Stunden Präsenz (2 SWS SU + 2 SWS Ü), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungen
Lernziele / Kompetenzen	Die fachübergreifenden Lehrinhalte dienen der interdisziplinären Erweiterung des Fachstudiums und dem Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gesellschaft und ihren Teilsystemen.
Voraussetzungen	keine (Ausnahmen können für die Fremdsprachen festgelegt werden)
Niveaustufe	Bachelor- und Masterstudiengänge
Lehrform	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Referate, Rollenspiele, Textarbeit, ..... je nach gewähltem Modul
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Prüfungsform	siehe Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung im Katalog der Wahlpflichtmodule
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	In den ingenieur- und naturwissenschaftlichen Studiengängen sind dazu Lerninhalte aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik- und Sozialwissenschaften</li> <li>• Geisteswissenschaften</li> <li>• Wirtschafts-, Rechts- und Arbeitswissenschaften</li> <li>• Fremdsprachen</li> </ul> zu berücksichtigen. In den wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen sind jeweils Lerninhalte aus den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik- und Sozialwissenschaften</li> <li>• Geisteswissenschaften</li> <li>• Natur- und Ingenieurwissenschaften</li> <li>• Fremdsprachen</li> </ul> zu berücksichtigen.
Literatur	siehe Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung im Katalog der Wahlpflichtmodule
Weitere Hinweise	Die Auswahl der Lehrveranstaltungen dieses Moduls obliegt der Eigenverantwortung der Studierenden. Die Auswahl der Lehrveranstaltungen müssen die Studierenden aus den für ihren Studiengang zugelassenen Bereichen treffen (siehe Inhalt)

[Zurück zur Modulübersicht](#)

**M03 – Kinderoptometrie**

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M03
Titel Modul Titel Lehrveranstaltung	Kinderoptometrie (Pediatric Optometry) M03.1 Kinderoptometrie M03.2 Kinderoptometrie Praktikum
Leistungspunkte	5 LP
Workload	51 Stunden Präsenz (2 SWS SU + 1 SWS Ü), 99 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen <ul style="list-style-type: none"> <li>– rechtliche Grundlagen für die Kinderoptometrie</li> <li>– Okuläre und systemische Zusammenhänge von Entwicklungsstörungen und häufigen pathologische Veränderungen im kindlichen Auge</li> </ul> Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– kindgerechte Tests für Sehfunktionen anwenden und interpretieren</li> <li>– Untersuchungsergebnisse in eine kindgerechte Verordnung umsetzen</li> <li>– Störungen des kindlichen Sehens vom Normalzustand unterscheiden</li> <li>– kindgerecht kommunizieren</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur okulären Anatomie, Physiologie und Pathologie, zur Entwicklung des Sehens sowie zur optometrischen Untersuchung empfehlenswert
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lehrform	seminaristischer Unterricht; Laborübungen
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: 70% Klausur oder Hausarbeit (M03.1) + 30% praktische Prüfung (M03.2); Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen Laborterminen, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<b>M03.1:</b> Epidemiologie und Pathophysiologie von Entwicklungsstörungen des visuellen Systems im Kindesalter (LRS, ADS u.a.); Symptome, Risiken, Behandlungsmöglichkeiten und Folgen von Entwicklungsstörungen und pathologischen Veränderungen im kindlichen Auge. Funktions- und Anwendungsprinzip kindgerechter Sehtests; Besonderheiten bei der Verordnung, Fertigung und Anpassung kindgerechter Sehhilfen; Empfehlungen zum Management von monokularen und binokularen Sehfehlern; Berechnungen zur kindgerechten Glas- und Fassungsauswahl <b>M03.2:</b> Erprobung und Anwendung kindgerechter Sehtest und Techniken der optometrischen Untersuchung; Übungen mit Tests zur Beurteilung der altersgerechten Sehentwicklung; Übungen an Fallbeispielen mit Ableitung einer Verdachts- und einer Differenzialdiagnose, eines Managementplans und einer möglichen Verordnung für eine Sehhilfe oder anderer Maßnahmen
Literatur (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Cagnolati W., Berke A.: Kinderoptometrie, DOZ-Verlag</li> <li>– Kaiser H.J., Flammer J.: Kinderophthalmologie. Verlag Hans Huber</li> <li>– Priglinger S., Zihl J.: Sehestörungen bei Kindern. Diagnostik und Frühförderung. Springer Verlag</li> <li>– Evans Chr. Und Evans B.J.W.: Dyslexia and Vision. J. Wiley &amp; Sons</li> <li>– Moore D.B.: Eye Care for Infants and Young Children. B&amp;H</li> </ul>
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zurück zur Modulübersicht](#)

## M04 – Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M04
Titel Modul Titel Lehrveranstaltung	Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene (Advanced Contact Lens Fitting) M04.1 Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene M04.2 Klinisches Praktikum Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS SU + 2 SWS Ü), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefungen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden verstehen <ul style="list-style-type: none"> <li>– Prinzipien und Verfahren der KL-Anpassung bei irregulären Hornhautformen (z.B. Keratokonus, Keratoplastik, post-LASIK)</li> <li>– die Anpassung rotationssymmetrischer, torischer und multifokaler Orthokeratologielinsen</li> <li>– Die Geometrie und Anpassung quadrantenspezifischer Kontaktlinsen</li> <li>– die Anpassung von Hybridkontaktlinsen und Irislinsen;</li> </ul> Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– Spezielle Verfahren zur Analyse der Hornhaut-Topographie und –Geometrie sowie zur rechnergestützten Auswahl von Anpass-KL fachgerecht anwenden</li> <li>– Vergleichsmessung der Aberrationen des Auges mit u. ohne KL durchführen</li> <li>– Das dynamische Verhalten von Kontaktlinsen durch gezielte Geometrie- und Materialmodifikationen verbessern</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur Anpassung von weichen, stabilen sowie torischen Kontaktlinsen sowie zur Pathologie des vorderen Augenabschnitts empfehlenswert
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht (M04.1); Klinisches Praktikum (M04.2)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: Klausur (M04.1) + Fallstudie und Falldokumentation (M04.2); Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen Laborterminen, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Für das klinische Praktikum (M04.2) findet im 2. PRZ aus didaktischen Gründen keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<b>M04.1:</b> Prinzipien und Verfahren der KL-Anpassung bei irregulären Hornhautformen (z.B. Keratokonus, Keratoplastik, post-LASIK); Anpassung rotationssymmetrischer, torischer und multifokaler Orthokeratologielinsen; Geometrie und Anpassung quadrantenspezifischer Kontaktlinsen; Anpassung von Hybridkontaktlinsen und Irislinsen; <b>M04.2:</b> Anpassung und Abgabe von Kontaktlinsen bei speziellen Anforderungen (z.B. Orthokeratologie, Keratokonus, Keratoplastik) und/oder mit speziellen Geometrien (Ortho-K-KL, Keratokonus-KL, Sklerallinsen, Mini-Sklerallinsen, quadrantenspezifischen KL, u.a.) an realen Patienten; spezielle Verfahren der Topometrie; rechnergestützte Simulation von KL; Vergleichsmessungen der Aberrationen des Auges mit und ohne Kontaktlinsen; Problemmanagement
Literatur (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Müller-Treiber A.: Kontaktlinsen Know-how. DOZ-Verlag</li> <li>– Baron H., Ebel J.: Kontaktlinsen. DOZ-Verlag</li> <li>– Pöltner, G.: Kontaktlinsenanpassung bei irregulären Hornhautformen. DOZ-Verlag</li> </ul>
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

[Zurück zur Modulübersicht](#)

## M05 – Versorgung und Förderung Sehbehinderter

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M05
Titel Modul Titel Lehrveranstaltung	Versorgung und Förderung Sehbehinderter (Care and Support for the Visually Disabled) M05.1 Versorgung und Förderung Sehbehinderter M05.2 Versorgung und Förderung Sehbehinderter - Praktikum
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS SU + 2 SWS Ü), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– Förderungs- und Versorgungsmöglichkeiten für mehrfachbehinderte Menschen beschreiben und bewerten</li> <li>– Maßnahmen zur Teilhabe am Berufsleben erklären</li> <li>– Abbildungseigenschaften und Leistungsparameter unterschiedlicher optisch vergrößernder Sehhilfen bestimmen und bewerten</li> </ul> Die Studierenden kennen <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Bedeutung und Aufgaben der Blinden- und Sehbehinderten-Selbsthilfe und der Versorgungsnetzwerke</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur Bestimmung und Anpassung vergrößernder Sehhilfen empfehlenswert
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht (M05.1); Laborübungen (M05.2)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: Klausur (M05.1) + praktische Prüfung (M05.2); Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen Laborterminen, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Für die Übungsveranstaltung findet im 2. PRZ aus didaktischen Gründen keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<p><b>M05.1:</b> Möglichkeiten der Förderung und Versorgung mehrfach-behinderter, sehgeschädigter Kinder, Jugendlicher und Erwachsener; Auswirkungen von Sehbehinderungen im Berufsleben; Maßnahmen zur schulischen und beruflichen Rehabilitation Sehbehinderter; Aufbau, Funktion und Angebotsstruktur von Selbsthilfevereinigungen und Netzwerk-Zentren zur Versorgung Sehbehinderter, Möglichkeiten der interdisziplinären Zusammenarbeit; barrierefreies Kommunizieren (Hard- und Softwarelösungen) bei Behinderung</p> <p><b>M05.2:</b> Untersuchung der Abbildungseigenschaften von optisch vergrößernden Sehhilfen; Messung der Lesegeschwindigkeiten mit optischen und elektronisch vergrößernden Sehhilfen; Experimente mit ausgewählten vergrößernden Sehhilfen unter Berücksichtigung von Fallstudien und ausgewählten Praxisfällen</p>
Literatur (Auswahl)	Wird aktuell angegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten

[Zurück zur Modulübersicht](#)

## M06 – Alternative optometrische Strategien

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M06
Titel Modul Titel Lehrveranstaltung	Alternative optometrische Strategien (Alternative Strategies in Optometry) M06.1 Alternative optometrische Strategien M06.2 Alternative optometrische Strategien Praktikum
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	51 Stunden Präsenz (2 SWS SU + 1 SWS Ü), 99 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– Alternative Ansätze im Hinblick auf die evidenzbasierte Medizin verstehen und einordnen</li> <li>– Visuelle und okuläre Funktionen mit Hilfe alternativer Tests und Strategien prüfen und bewerten</li> <li>– Alternative Methoden zur Therapie, Rehabilitation oder Restitution gestörter visueller und okulärer Funktionen verstehen</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur Physiologie des Sehens und zur optometrischen Untersuchung des Binokularsehens empfehlenswert
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	seminaristischer Unterricht (M06.1); Laborübungen (M06.2)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: 70% Klausur + 30% praktische Prüfung; Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen Laborterminen, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Für die Übungsveranstaltung findet im 2. PRZ aus didaktischen Gründen keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<p><b>M06.1:</b> Alternative Theorien zur Verarbeitung visueller Signale (Theorie von Skeffington, Nahstressmodell, Fixationsdisparation, u.a.); Strategien zur Messung und zur Analyse von Sehfunktionen (OEP-Analyse, Integrative Analyse u.a.); funktionaloptometrische Ansätze zur Verknüpfung von Seh- und Körperfunktionen; Wirkprinzip, Indikation und individuelle Zusammenstellung von Sehübungen (Visualtraining); Grundzüge der Irisdiagnostik; Farbfolien nach Irlen; Ansätze zu visuellen Ursachen der LRS; Homöopathische Ansätze und andere alternative Strategien in der Ophthalmologie</p> <p><b>M06.2:</b> Bestimmung und Beurteilung von okulären und visuellen Funktionen mithilfe alternativer Strategien; Entwicklung und Erprobung von Visualtrainings-Programmen; Vergleichende Messungen und Beobachtungen mit konventionellen Verfahren und Methoden;</p>
Literatur (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Koch, C.: Funktional-Optometrie, WVAO</li> <li>– Scheimann M. and Wick B. Clinical Management of Binocular Vision. JB Lippincott</li> <li>– Marx, K.U.: Komplementäre Augenheilkunde. Hypokrates</li> <li>– Birnbaum, M.H.: Optometric Management of Nearpoint Vision Disorders. Elsevier</li> </ul>
Weitere Hinweise	Das Modul wird in Deutsch angeboten

[Zurück zur Modulübersicht](#)

## M07 – Neuro-Ophthalmologie und -Optometrie

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M07
Titel Modul Titel Lehrveranstaltung	Neuro-Ophthalmologie und -Optometrie (Neuro-Ophthalmology and Optometry) M07.1 Neuro-Ophthalmologie und –Optometrie M07.2 Klinisches Praktikum Neuro-Ophthalmologie und –Optometrie
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	51 Stunden Präsenz (2 SWS SU + 1 SWS Ü), 99 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– Visuelle und okuläre Symptome ausgewählter neurologischer Erkrankungen verstehen und erklären</li> <li>– Neurologische Tests zur Beurteilung von visuellen und okulären Funktionen verstehen und anwenden</li> <li>– Optometrische Strategien zur Beurteilung und Behandlung neurologisch bedingter Sehstörungen erarbeiten</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur okulären und systemischen Anatomie, Physiologie und Pathologie und zum Screening für neurologisch bedingte Störungen (Pupillenreaktion, Augenmotilität, Gesichtsfeld) empfehlenswert
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	seminaristischer Unterricht (M07.1); klinisches Praktikum (M07.2)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Sommersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: 70% Klausur (M07.1) + 30% Fallstudie (M07.2); Für das klinische Praktikum (M07.2) findet im 2. PRZ aus didaktischen Gründen keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<p><b>M07.1</b> Epidemiologie, Pathophysiologie, Symptome, Risiken, Folgen und Behandlungsmöglichkeiten von neurologischen Erkrankungen (SHT, MS, Infarkt, Meningitis u.a.) mit Auswirkungen auf das visuelle System (Heminanopsien, Diplopie, Nystagmus, Neglect, Optic-Neuritis u.a.); Verfahren zur Beurteilung von okulären und visuellen Funktionen bei neurologischen Erkrankungen (spezielle Perimetrie, Harms-Wand, Hess-Schirm, sowie spezielle neurologische Tests für Neglect, Nystagmus, Diplopie, visuelle Aufmerksamkeit u.a.); Bewerten von neurologischen Symptomen und Befunden und Erstellen eines optometrischen Management-Plans an Fallbeispielen (z.B. Verordnung von Prismen, Training monokularer und binokularer Sehfunktionen, visuelle Restitutionstherapie u.a.);</p> <p><b>M07.2</b> Übungen an Fallbeispielen mit Ableitung einer Verdachts- und einer Differenzialdiagnose; problemorientierte optometr. Untersuchung an ausgewählten Patienten mit neurolog. bedingten Sehstörungen in Gruppen; Übungen zur Erstellung und Besprechung eines Management-Plans und ggf. zur Verordnung einer Sehhilfe oder anderer Maßnahmen für den Patienten</p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Huber, A. und Kömpf, D.: Klinische Neuroophthalmologie. Thieme Verlag</li> <li>– Bynke H.: Neuroophthalmologie - eine Einführung. Verlag Kohlhammer</li> <li>– Kerkhoff G. Neglect und assoziierte Störungen. Hogrefe-Verlag</li> <li>– Karnath H.-O.u.a.: Kognitive Neurologie. Thieme Verlag</li> </ul>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird in Deutsch angeboten

[Zurück zur Modulübersicht](#)

## M08 – Klinische Optometrie für Fortgeschrittene

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M08
Titel Modul Titel Lehrveranstaltung	Klinische Optometrie für Fortgeschrittene (Advanced Clinical Optometry) M08.1 Klinische Optometrie für Fortgeschrittene M08.2 Klinische Optometrie für Fortgeschrittene – klinisches Praktikum
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS SU + 2 SWS Ü), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefungen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– Komplexe Fallbeispiele auswerten und Befunde differenzieren</li> <li>– Befunde, Symptome und Lösungsansätze diskutieren</li> <li>– Untersuchungstechniken und Regeln zur Interpretation der Ergebnisse am realen Patienten anwenden (unter Anleitung)</li> <li>– Klinische Entscheidungen treffen (unter Anleitung)</li> <li>– Patienten über Ursachen, Behandlungsmodalitäten und Folgen von visuellen oder okulären Störungen beraten (unter Anleitung)</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur optometrischen Untersuchung sowie zur okuären und systemischen Pathologie empfohlen
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	seminaristischer Unterricht (M08.1); klinisches Praktikum (M08.2)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: 50% Fallstudie (M08.1) und 50% Falldokumentation (M08.2); Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen Laborterminen, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Für das klinische Praktikum (M08.2) findet im 2. PRZ aus didaktischen Gründen keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<p><b>M08.1:</b> Komplexe Beispiele mit Beschreibungen von visuellen und okuären Symptomen und von Merkmalen zur Unterscheidung von anderen okulären Auffälligkeiten (z.B. Störungen des Binokularsehens, akuter und allmählicher Sehverlust, rotes Auge, trockenes Auge, Glaukomverdacht, Katarakt, diabetische Retinopathie, AMD, Netzhautablösung, systemische Erkrankungen und Auge, okuläre Gefäßverschlüsse, okuläre Reaktionen auf Medikamente u.a.)</p> <p><b>M08.2:</b> Selbständige Ausführung einer kompletten optometr. Untersuchung an ausgewählten realen Patienten (u. Anleitung); Ableiten einer Verdachts- und einer Differenzialdiagnose; Erstellen eines Management-Plans für den Patienten; Selbständige Überweisung des Patienten an andere Fachabteilungen oder Arztpraxen; Besprechung des Untersuchungsergebnisses und des Managementplans mit dem Patienten (unter Anleitung);</p>
Literatur (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Berke A.: Screening in der Optometrie. DOZ-Verlag</li> <li>– Dietze H.: Die optometrische Untersuchung, Thieme Verlag</li> <li>– Kampik A.: Augenärztliche Diagnostik. Thieme Verlag</li> <li>– Straub W.: Augenärztliche Untersuchungsmethoden. Thieme Verlag</li> </ul>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird in Deutsch angeboten

[Zurück zur Modulübersicht](#)

**M09 – Orthoptik und Pleoptik**

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M09
Titel Modul Titel Lehrveranstaltung	Orthoptik und Pleoptik (Orthoptics) M09.1 Orthoptik und Pleoptik M09.2 Orthoptik und Pleoptik – Praktikum
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	51 Stunden Präsenz (2 SWS SU + 1 SWS Ü), 99 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– Motorische und sensorische Anomalien des Binokularsehens erklären</li> <li>– Orthoptische Konzepte zur Diagnose und Behandlungen von Störungen des Binokularsehens verstehen und anwenden</li> </ul>
Voraussetzungen	Modul M07 sowie B.Sc.-Module zur Physiologie und zur Untersuchung des Binokularsehens sowie zum Screening für neurologisch bedingte Störungen (Pupillenreaktion, Augenmotilität, Gesichtsfeld) empfehlenswert
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Integriertes Modul mit seminaristischem Unterricht und Laborübungen
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: 70% Klausur (M09.1) + 30% praktische Prüfung (M09.2); Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen Laborterminen, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Für die Übungsveranstaltung findet im 2. PRZ aus didaktischen Gründen keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Arten, Vorkommen und Merkmale von Störungen des Binokularsehens (Heterophorie, Strabismus, Lähmungsschielen, Nystagmus und andere zentrale Augenbewegungsstörungen, Störungen der Akkommodations-Konvergenzbeziehung); Prinzipien, Indikationen, Aussagekraft und – wo möglich - Erprobung ausgewählter Untersuchungsverfahren wie z.B.: Verfahren zur Beurteilung von Augenstellung, binokularer Sehfunktionen, Akkommodation, Fusions- und Blickfeld, Netzhautkorrespondenz, exzentrischer Fixation u.a. (Harms-Wand, Hess-Schirm, Synoptophor; Prüfung der Netzhautkorrespondenz, Ermittlung der Art und Amplitude des Nystagmus; Bestimmung und Therapie der Amblyopie; Grundwissen zu den Indikationen, Arten und Verlauf der Schiel-OP;
Literatur (Auswahl)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kaufmann H. und Steffen H.: Strabismus. Thieme Verlag</li> <li>– Lang J.: Strabismus. Diagnostik, Schielformen, Therapie. H. Huber Verlag</li> <li>– Cashell G.T.W.: Grundriss der Orthoptik. Springer Verlag</li> </ul>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird in Deutsch angeboten. Das Modul wird erforderlichenfalls in geblockter Form angeboten.

[Zurück zur Modulübersicht](#)

**M10 – Co-Management für ophthalmo-chirurgische Eingriffe**

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M10
Titel	Co-Management für ophthalmo-chirurgische Eingriffe (Co-Management for Ocular Surgery)
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	51 Stunden Präsenz (3 SWS SU), 99 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefungen
Lernziele / Kompetenzen	<p>Die Studierenden verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– optische Prinzipien zur Korrektur von Refraktionsfehlern mit refraktiver Chirurgie und mit Intraokularlinsen</li> <li>– Prinzipien, Indikationen, Risikofaktoren sowie Ein- und Ausschlusskriterien für refraktive und Katarakt-Chirurgie</li> </ul> <p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Eine geeignete IOL in Abhängigkeit von den Sehanforderungen, den okulären Dimensionen und der Zielrefraktion bestimmen</li> <li>– Geeignete Untersuchungsverfahren zur Vor- und Nachuntersuchung bei refraktiver- und Katarakt-Chirurgie auswählen und deren Ergebnisse interpretieren</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur optometrischen Untersuchung sowie zur okulären und systemischen Pathologie empfohlen
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	optische Prinzipien zur Korrektur von Refraktionsfehlern mit refraktiver Chirurgie und mit Intraokularlinsen; Ablauf verschiedener chirurgischer Verfahren zur Korrektur von Refraktionsfehlern und zur Implantation von IOLs; Arten von IOLs zur Korrektur von sphärischen Refraktionsfehlern, Astigmatismus, Presbyopie, Aberrationen; Berechnung von IOLs auf der Basis von biometrischen Daten, Zielrefraktion und präoperativer Refraktion; Verfahren zur Vor- und Nachuntersuchung bei Katarakt- und refraktiver Chirurgie; Bestimmung von okulären Dimensionen mittels Biometrie; Indikationen, Risiken und Nebenwirkungen verschiedener Verfahren der refraktiven und Katarakt-Chirurgie
Literatur (Auswahl)	Wird von der Lehrkraft bekanntgegeben
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird in Deutsch angeboten. Das Modul wird erforderlichenfalls in geblockter Form angeboten.

[Zurück zur Modulübersicht](#)

**M11 – Medizinische Laser**

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M11
Titel Modul Titel Lehrveranstaltung	Medizinische Laser (Medical Laser) M11.1 Laser und Laserstrahlung M11.2 Anwendung des Lasers in der Ophthalmologie
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS SU (M11.1) + 2 SWS SU (M11.2)), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> <li>– Das optisch-physikalische Prinzip von Lasern verstehen</li> <li>– Die unterschiedlichen Wechselwirkungen von Laserstrahlung und biologischem Gewebe verstehen und erklären</li> <li>– Die Anwendung und Wirkungsweise von Lasertechnologien in der Ophthalmologie einordnen und erklären</li> </ul>
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: Klausur für M11.1 und Klausur für M11.2
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<b>M11.1:</b> Technisch-physikalische Prinzipien von Lasern; Arten von Lasern; Laserstrahlung; Wechselwirkungen von Laserstrahlung mit Materialien; Lasersicherheit; <b>M11.2:</b> Diagnostische und therapeutische Anwendung von Lasertechnologien in der Ophthalmologie; Wechselwirkungen von Laserstrahlung mit okulärem Gewebe
Literatur	Wird von der Lehrkraft bekanntgegeben.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird in Deutsch angeboten. Das Modul wird erforderlichenfalls in geblockter Form angeboten.

[Zurück zur Modulübersicht](#)

## M12 – Klinische Forschung

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M12
Titel Titel Lehrveranstaltung	Klinische Forschung (Clinical Research) M12.1 Aspekte und Methoden klinischer Forschung M12.2 Medizinische Statistik
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	85 Stunden Präsenz (2 SWS M12.1 SU + 3 SWS M12.2 Ü), 65 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können ein Studiendesign unter Einbeziehung epidemiologischer, ethischer und wissenschaftlicher Aspekte erstellen und Datensätze mit Hilfe statistischer Tests analysieren.
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zu den Grundlagen für wissenschaftliches Arbeiten empfehlenswert (Umgang mit MS-Programmen zur Text- und Datenverarbeitung; Grundlagen der Statistik u.ä.)
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht (M12.1); Übung (M12.2)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: Präsentation einer Fachpublikation (M12.1) + statistische Berechnung, Darstellung und Interpretation vorgegebener Datensätze (M12.2)
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<p><b>M12.1:</b> Epidemiologie; ethische und gesundheitsökonomische Aspekte der klinischen Forschung; Arten von Studiendesigns; Verstehendes Lesen von englischsprachigen Publikationen; Präsentation von Studienergebnissen in deutscher oder englischer Sprache. Darstellung aktueller Forschungsschwerpunkte der Augenheilkunde aus physikalischer Sicht als auch deren experimentelle und klinische Anwendung. Schwerpunkte sind: Physiologische Optik; Akkommodations- und Presbyopieforschung; Myopieforschung; in vivo und ex vivo Bildgebung; Entwicklung von innovativen Augenimplantaten;</p> <p><b>M12.2:</b> Herleitung und Anwendung statistischer Tests bei medizinischen Fragestellungen; Übungen zur statistischen Auswertung von typischen Datensätzen aus der Optometrie und Ophthalmologie; Anwendung von Statistik-Software zur Datenanalyse und -Darstellung</p>
Literatur (Auswahl)	Wird aktuell bekannt gegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten. Das Modul wird erforderlichenfalls in geblockter Form angeboten.

[Zurück zur Modulübersicht](#)

**M13 – Wahlpflichtmodul I**

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M13
Titel	Wahlpflichtmodul I (Required-Elective Module 1)
Leistungspunkte	5 LP
Workload	68 Stunden Präsenz (4 SWS Ü), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Siehe Katalog der Wahlpflichtmodule
Voraussetzungen	Siehe Katalog der Wahlpflichtmodule
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lehrform	Siehe Katalog der Wahlpflichtmodule
Status	Siehe Katalog der Wahlpflichtmodule
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Siehe Katalog der Wahlpflichtmodule
Ermittlung der Modulnote	siehe Studienplan
Anerkannte Module	Siehe Katalog der Wahlpflichtmodule
Inhalte	Siehe Module WP01 bis WP06 aus dem Wahlpflichtmodulkatalog. Für dieses Wahlpflichtmodul kann ein Modul WP01 bis WP06 aus dem Wahlpflichtmodulkatalog gewählt werden.
Literatur	Siehe Katalog der Wahlpflichtmodule WP01 bis WP06
Weitere Hinweise	<p>Auf Beschluss des Fachbereichsrates des Fachbereichs VII können weitere Module als Wahlpflichtmodule vorgesehen werden. Über das Angebot an weiteren Wahlpflichtmodulen entscheidet der Fachbereichsrat jeweils vor Beginn des Semesters.</p> <p>Die/der Studierende kann auf Antrag auch ein Modul aus einem anderen Master-Studiengang als Wahlpflichtmodul im 2. Studienplansemester wählen. Über den Antrag entscheidet der Dekan / die Dekanin des Fachbereichs.</p> <p>Bei einem zeitweiligen Studium im Ausland können die dort in Modulen erworbenen Credits als Wahlpflichtmodule in vollem Umfang anerkannt werden, wenn die Inhalte der Module nicht mit denen der Pflichtmodule dieses Studienplans vergleichbar sind. Über die Anerkennung entscheidet der Dekan / die Dekanin des Fachbereichs.</p>

[Zurück zur Modulübersicht](#)

## M14 – Abschlussprüfung

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	M14
Titel Modul Titel Lehrveranstaltung	Abschlussprüfung (Final Examination Module) M14.1 Master-Arbeit / Master's Thesis M14.2 Mündliche Abschlussprüfung / Oral Final Examination
Leistungspunkte	30 LP
Workload	45 – 60 Minuten Mündliche Abschlussprüfung
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele/Kompetenzen	<p><u>Master-Arbeit</u> Selbstständige Bearbeitung eines anspruchsvollen wissenschaftlichen Projektes mit schriftlicher Ausarbeitung (ungefähr 60 bis 80 Seiten) einschl. deutscher und/oder englischer Zusammenfassung</p> <p><u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Die mündliche Abschlussprüfung orientiert sich an den Fachgebieten der Abschlussarbeit sowie an den Inhalten des Master-Studiums. Durch die Abschlussprüfung soll festgestellt werden, ob der oder die Studierende Methodenwissen in den Fachgebieten des Master-Studiums besitzt, das ihn/sie zu wissenschaftlicher Arbeit in diesem Arbeitsgebiet befähigt, und ob er/sie die Ergebnisse der Abschlussarbeit in einem größeren Fachkontext selbständig kritisch hinterfragen kann.</p>
Voraussetzungen	Zulassung gemäß jeweils gültiger RSPO
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lehrform	<p><u>Master-Arbeit</u> Wissenschaftliche Arbeit; die Betreuung erfolgt gemäß § 29 (7) RSPO durch den/die Betreuer/in der Master-Arbeit</p> <p><u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Präsentation (ca. 15 min) und mündliche Prüfung</p>
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
Prüfungsform	Abschlussprüfung
Ermittlung der Modulnote	Benotung der Abschlussprüfung durch die Prüfungskommission
Anerkannte Module	Keine
Inhalte	<p><u>Master-Arbeit</u> Lösung praxisnaher Problemstellungen mit wissenschaftlichen Methoden</p> <p><u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Verteidigung der Master-Arbeit und ihrer Ergebnisse in kritischer Diskussion; Präsentationstechniken</p>
Literatur	Fachspezifisch
Weitere Hinweise	<p><u>Master-Arbeit</u> Dauer der Bearbeitung: 5 Monate gemäß § 29 (8) RSPO</p> <p><u>Abschlussprüfung</u> Nach Vereinbarung zw. Prüfling und Prüfungskommission auf Englisch mgl.</p>

[Zurück zur Modulübersicht](#)

# Katalog der Wahlpflichtmodule

## WP01 – Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP01
Titel Titel Lehrveranst.	Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter (Binocular Vision Clinics and Low Vision Clinics) WP01.1: Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens WP01.2: Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS Ü WP01.1 und 2 SWS Ü WP01.2), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen Kompetenzen zur problemorientierten Untersuchung und zur klinischen Entscheidungsfindung unter quasi realen Praxisbedingungen. Sie können <ul style="list-style-type: none"> <li>– optometrische Untersuchungen an realen Kunden/Patienten mit Störungen des Binokularsehens bzw. mit einer Sehbehinderung durchführen und die Ergebnisse dokumentieren und interpretieren</li> <li>– Klinische Entscheidungen treffen, einen Management-Plan aufstellen und die Untersuchungsergebnisse kommunizieren</li> <li>– Sehhilfen für Patienten mit Störungen des Binokularsehens oder mit einer Sehbehinderung bestimmen, verordnen und ggf. abgeben</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur Physiologie und Untersuchung des Binokularsehens sowie zur Optik und Anpassung vergrößernder Sehhilfen empfohlen
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Klinisches Praktikum
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: WP01.1: Fallstudie und semesterbegleitende Beurteilung; WP01.2: praktische Prüfung am Patienten und Falldokumentation; Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen klinischen Praktika, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Aus didaktischen Gründen findet im 2. PRZ keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<b>WP01.1:</b> Problemorientierte optometrische Untersuchung und Beratung von Patienten mit Heterophorie oder Strabismus sowie zentralen oder peripheren Augenbewegungsstörungen; ggf. Verordnung, Anpassung und Abgabe einer entsprechenden Sehhilfe oder anderer geeigneter Maßnahmen; <b>WP01.2:</b> Problemorientierte optometrische Untersuchung und Beratung von Patienten mit hochgradiger Sehbehinderung sowie Anpassung und Abgabe einer entsprechenden Sehhilfe oder Durchführung anderer geeigneter Maßnahmen zur visuellen Rehabilitation;
Literatur (Auswahl)	Wird von der Lehrkraft bekanntgegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten. Die Lehrveranstaltungen werden erforderlichenfalls in geblockter Form angeboten.

Zurück zur [Modulübersicht](#)

## WP02 – Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und Klinisches Praktikum Kinderoptometrie

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP02
Titel Titel Lehrveranst.	Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und Klinisches Praktikum Kinderoptometrie (Binocular Vision Clinics and Pediatric Optometry Clinics) WP02.1: Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens WP02.2: Klinisches Praktikum Kinderoptometrie
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS Ü WP02.1 und 2 SWS Ü WP02.2), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen Kompetenzen zur problemorientierten Untersuchung und zur klinischen Entscheidungsfindung unter quasi realen Praxisbedingungen. Sie können <ul style="list-style-type: none"> <li>– optometrische Untersuchungen an realen Kunden/Patienten mit Störungen des Binokularsehens bzw. an Kindern und Jugendlichen mit Refraktionsfehlern oder einer Sehstörung durchführen und die Ergebnisse dokumentieren und interpretieren</li> <li>– Klinische Entscheidungen treffen, einen Management-Plan aufstellen und die Untersuchungsergebnisse kommunizieren</li> <li>– Sehhilfen für Patienten mit Störungen des Binokularsehens oder für Kinder und Jugendliche bestimmen, verordnen und ggf. abgeben</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur Physiologie und Untersuchung des Binokularsehens sowie zur optometrischen Untersuchung empfohlen
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Klinisches Praktikum
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: WP02.1 Fallstudie und semesterbegleitende Beurteilung; WP02.2: Fallstudie und Falldokumentation; Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen klinischen Praktika, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Aus didaktischen Gründen findet im 2. PRZ keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<b>WP02.1:</b> Problemorientierte optometrische Untersuchung und Beratung von Patienten mit Heterophorie oder Strabismus sowie zentralen oder peripheren Augenbewegungsstörungen; ggf. Verordnung, Anpassung und Abgabe einer entsprechenden Sehhilfe oder anderer geeigneter Maßnahmen; <b>WP02.2:</b> Problemorientierte optometrische Untersuchung von Kindern und Jugendlichen mit Refraktionsfehlern, visuellen oder okulären Störungen; ggf. Verordnung, Anpassung und Abgabe einer entsprechenden Sehhilfe oder Durchführung anderer geeigneter Maßnahmen;
Literatur (Auswahl)	Wird von der Lehrkraft bekanntgegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten. Die Lehrveranstaltungen werden erforderlichenfalls in geblockter Form angeboten.

Zurück zur [Modulübersicht](#)

## WP03 – Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und Experimentelle Augenoptik

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP03
Titel Titel Lehrveranst.	Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und Experimentelle Augenoptik (Binocular Vision Clinics and Experiments in Visual Optics) WP03.1: Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens WP03.2: Experimentelle Augenoptik
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS Ü WP03.1 und 2 SWS Ü WP03.2), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen Kompetenzen zur problemorientierten Untersuchung und zur klinischen Entscheidungsfindung unter quasi realen Praxisbedingungen. Sie können <ul style="list-style-type: none"> <li>– optometrische Untersuchungen an realen Kunden/Patienten mit Störungen des Binokularsehens durchführen und die Ergebnisse dokumentieren und interpretieren</li> <li>– Klinische Entscheidungen treffen, einen Management-Plan aufstellen und die Untersuchungsergebnisse kommunizieren</li> <li>– Sehhilfen für Patienten mit Störungen des Binokularsehens bestimmen, verordnen und ggf. abgeben</li> <li>– paraxiale, nicht-paraxiale und wellenoptische Abbildungseigenschaften von optotechnischen Elementen und Geräten sowie des Auges verstehen</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur Physiologie und Untersuchung des Binokularsehens sowie zur allgemeinen Optik empfohlen
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Klinisches Praktikum
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: WP03.1: Fallstudie und semesterbegleitende Beurteilung; WP03.2: Laborbericht mit Rücksprache; Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen klinischen Praktika (WP03.1) und Laborübungen (WP03.2), sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Aus didaktischen Gründen findet im 2. PRZ keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<b>WP03.1:</b> Problemorientierte optometrische Untersuchung und Beratung von Patienten mit Heterophorie oder Strabismus sowie zentralen oder peripheren Augenbewegungsstörungen; ggf. Verordnung, Anpassung und Abgabe einer entsprechenden Sehhilfe oder anderer geeigneter Maßnahmen; <b>WP03.2:</b> Experimente zu Abbildungsfehlern von Linsen, zur Beugung, zur Dispersion am Prisma, zur Transmissionsbestimmung von Brillengläsern, zur Bestimmung der spektralen Zusammensetzung von Lichtquellen, zur Simulation der Wahrnehmung durch implantierte IOLs unterschiedlicher Bauart, zum Aufbau eines Michelson-Spektrometers, zur Bestimmung der Vergrößerung eines Mikroskops
Literatur (Auswahl)	Wird von der Lehrkraft bekanntgegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten.

Zurück zur [Modulübersicht](#)

## WP04 – Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter und Klinisches Praktikum Kinderoptometrie

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP04
Titel Titel Lehrveranst.	Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter und Klinisches Praktikum Kinderoptometrie (Low Vision Clinics and Pediatric Optometry Clinics) WP04.1: Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter WP04.2: Klinisches Praktikum Kinderoptometrie
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS Ü WP04.1 und 2 SWS Ü WP04.2), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen Kompetenzen zur problemorientierten Untersuchung und zur klinischen Entscheidungsfindung unter quasi realen Praxisbedingungen. Sie können <ul style="list-style-type: none"> <li>– optometrische Untersuchungen an realen Kunden/Patienten mit einer Sehbehinderung bzw. an Kindern und Jugendlichen mit einem Refraktionsfehler oder Sehstörungen durchführen und die Ergebnisse dokumentieren und interpretieren</li> <li>– Klinische Entscheidungen treffen, einen Management-Plan aufstellen und die Untersuchungsergebnisse kommunizieren</li> <li>– Sehhilfen für Patienten mit Sehbehinderung bzw. für Kinder und Jugendliche bestimmen, verordnen und ggf. abgeben</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur Optik und Anpassung vergrößernder Sehhilfen sowie zur optometrischen Untersuchung empfohlen
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Klinisches Praktikum
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: WP04.1: praktische Prüfung am Patienten sowie Falldokumentation; WP04.2: Fallstudie und Falldokumentation; Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen klinischen Praktika, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Aus didaktischen Gründen findet im 2. PRZ keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<b>WP04.1:</b> Problemorientierte optometrische Untersuchung und Beratung von Patienten mit hochgradiger Sehbehinderung sowie Anpassung und Abgabe einer entsprechenden Sehhilfe oder Durchführung anderer geeigneter Maßnahmen zur visuellen Rehabilitation; <b>WP04.2:</b> Problemorientierte optometrische Untersuchung von Kindern und Jugendlichen mit Refraktionsfehlern, visuellen oder okulären Störungen; ggf. Verordnung, Anpassung und Abgabe einer entsprechenden Sehhilfe oder Durchführung anderer geeigneter Maßnahmen;
Literatur (Auswahl)	Wird von der Lehrkraft bekanntgegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten. Die Lehrveranstaltungen werden erforderlichenfalls in geblockter Form angeboten.

Zurück zur [Modulübersicht](#)

## WP05 – Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter und Experimentelle Augenoptik

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP05
Titel Titel Lehrveranst.	Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter und Experimentelle Augenoptik (Low Vision Clinics and Experiments in Visual Optics) WP05.1: Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter WP05.2: Experimentelle Augenoptik
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS Ü WP05.1 und 2 SWS Ü WP05.2), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen Kompetenzen zur problemorientierten Untersuchung und zur klinischen Entscheidungsfindung unter quasi realen Praxisbedingungen. Sie können <ul style="list-style-type: none"> <li>– optometrische Untersuchungen an realen Kunden/Patienten mit einer Sehbehinderung bzw. an Kindern und Jugendlichen mit einem Refraktionsfehler oder Sehstörungen durchführen und die Ergebnisse dokumentieren und interpretieren</li> <li>– Klinische Entscheidungen treffen, einen Management-Plan aufstellen und die Untersuchungsergebnisse kommunizieren</li> <li>– Sehhilfen für Patienten mit Sehbehinderung bzw. für Kinder und Jugendliche bestimmen, verordnen und ggf. abgeben</li> <li>– paraxiale, nicht-paraxiale und wellenoptische Abbildungseigenschaften von optotechnischen Elementen und Geräten sowie des Auges verstehen</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur Optik und Anpassung vergrößernder Sehhilfen sowie zur allgemeinen Optik empfohlen
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Klinisches Praktikum
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: WP05.1: praktische Prüfung am Patienten; WP05.2: Laborbericht mit Rücksprache; Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen klinischen Praktika und Laborübungen, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Aus didaktischen Gründen findet im 2. PRZ keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<b>WP05.1:</b> Problemorientierte optometrische Untersuchung und Beratung von Patienten mit hochgradiger Sehbehinderung sowie Anpassung und Abgabe einer entsprechenden Sehhilfe oder Durchführung anderer geeigneter Maßnahmen zur visuellen Rehabilitation; <b>WP05.2:</b> Experimente zu Abbildungsfehlern von Linsen, zur Beugung, zur Dispersion am Prisma, zur Transmissionsbestimmung von Brillengläsern, zur Bestimmung der spektralen Zusammensetzung von Lichtquellen, zur Simulation der Wahrnehmung durch implantierte IOLs unterschiedlicher Bauart, zum Aufbau eines Michelson-Spektrometers, zur Bestimmung der Vergrößerung eines Mikroskops
Literatur (Auswahl)	Wird von der Lehrkraft bekanntgegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten. Die Lehrveranstaltungen werden erforderlichenfalls in geblockter Form angeboten.

## WP06 – Klinisches Praktikum Kinderoptometrie und Experimentelle Augenoptik

Datenfeld	Erklärung
Modulnummer	WP06
Titel Titel Lehrveranst.	Klinisches Praktikum Kinderoptometrie und Experimentelle Augenoptik (Pediatric Optometry Clinics and Experiments in Visual Optics) WP05.1: Klinisches Praktikum Kinderoptometrie WP05.2: Experimentelle Augenoptik
Leistungspunkte	5 LP
Präsenzzeit	68 Stunden Präsenz (2 SWS Ü WP06.1 und 2 SWS Ü WP06.2), 82 Stunden Selbststudium
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen Kompetenzen zur problemorientierten Untersuchung und zur klinischen Entscheidungsfindung unter quasi realen Praxisbedingungen. Sie können <ul style="list-style-type: none"> <li>– optometrische Untersuchungen an Kindern und Jugendlichen mit einem Refraktionsfehler oder Sehstörungen durchführen und die Ergebnisse dokumentieren und interpretieren</li> <li>– Klinische Entscheidungen treffen, einen Management-Plan aufstellen und die Untersuchungsergebnisse kommunizieren</li> <li>– Sehhilfen für Kinder und Jugendliche bestimmen, verordnen und ggf. abgeben</li> <li>– paraxiale, nicht-paraxiale und wellenoptische Abbildungseigenschaften von optotechnischen Elementen und Geräten sowie des Auges verstehen</li> </ul>
Voraussetzungen	B.Sc.-Module zur optometrischen Untersuchung sowie zur allgemeinen Optik empfohlen
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Klinisches Praktikum
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Wintersemester
Prüfungsform	Sofern die Lehrkraft in der Frist nach §19 (2) RSPO keine andere Prüfungsform und/oder abweichende Prüfungsmodalitäten festlegt: WP06.1: Fallstudie und Falldokumentation; WP06.2: Laborbericht mit Rücksprache; Voraussetzung für die Wirksamkeit der Modulnote: Anwesenheit bei allen klin. Praktika und Laborübungen, sofern nicht abweichend mit der Lehrkraft vereinbart. Aus didaktischen Gründen findet im 2. PRZ keine Prüfung statt.
Ermittlung der Modulnote	Siehe Studienplan
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<b>WP06.1:</b> Problemorientierte optometrische Untersuchung von Kindern und Jugendlichen mit Refraktionsfehlern, visuellen oder okulären Störungen; ggf. Verordnung, Anpassung und Abgabe einer entsprechenden Sehhilfe oder Durchführung anderer geeigneter Maßnahmen; <b>WP06.2:</b> Experimente zu Abbildungsfehlern von Linsen, zur Beugung, zur Dispersion am Prisma, zur Transmissionsbestimmung von Brillengläsern, zur Bestimmung der spektralen Zusammensetzung von Lichtquellen, zur Simulation der Wahrnehmung durch implantierte IOLs unterschiedlicher Bauart, zum Aufbau eines Michelson-Spektrometers, zur Bestimmung der Vergrößerung eines Mikroskops
Literatur (Auswahl)	Wird von der Lehrkraft bekanntgegeben
Weitere Hinweise	Das Modul wird auf Deutsch angeboten. Die Lehrveranstaltungen werden erforderlichenfalls in geblockter Form angeboten.

Zurück zur [Modulübersicht](#)